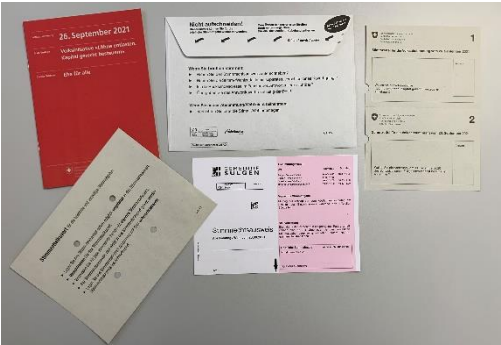
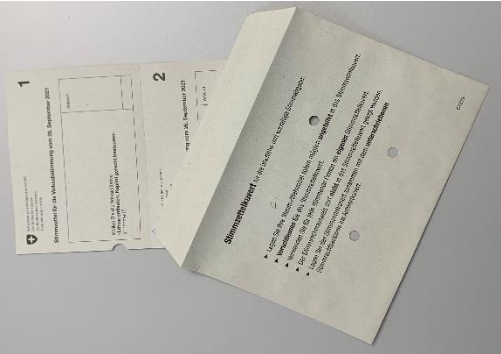
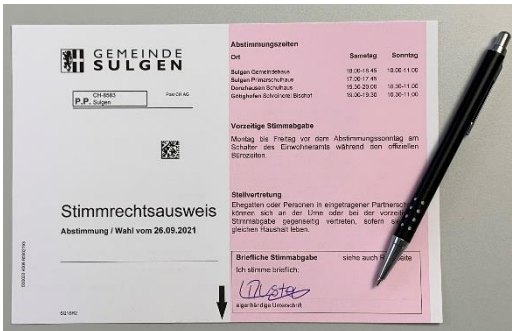


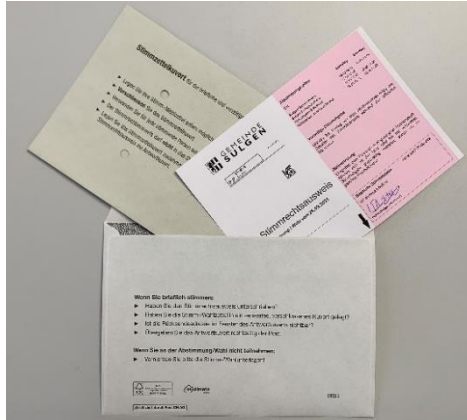
Briefliche Abstimmung

Es kommt immer wieder vor, dass briefliches Stimmmaterial nicht korrekt abgegeben wird. Bei der brieflichen Stimmabgabe sind folgende Punkte zu beachten, bevor Sie das Kuvert verschliessen.

Anleitung in 4 Schritten:

<p style="font-size: 48pt; text-align: center;">1</p>		<p>Sie haben folgende Unterlagen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Abstimmungsvorlagen • Ihren Stimmrechtsausweis • einen oder mehrere Stimmzettel • das amtliche Stimmzettelkuvert <p>Werfen Sie das Antwortkuvert nicht weg – Sie brauchen es noch!</p>
<p style="font-size: 48pt; text-align: center;">2</p>		<p>Füllen Sie die Stimmzettel aus und legen diese in das amtliche Stimmzettelkuvert (ohne Fenster, mit Löchern). Kleben Sie das Stimmzettelkuvert zu.</p> <p>Stimmzettel-Bögen bitte nicht zertrennen – Sie erleichtern damit dem Wahlbüro die Arbeit.</p>
<p style="font-size: 48pt; text-align: center;">3</p>		<p>Achtung: Nicht vergessen!</p> <p>Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis.</p>

4



Legen Sie den Stimmrechtsausweis zusammen mit dem Stimmzettelkuvert ins Antwortkuvert.

Das Antwortkuvert ist das Kuvert, in dem Sie Ihre Abstimmungsunterlagen erhalten haben.

Wenn Sie das Kuvert in den Post-Briefkasten werfen wollen, achten Sie bitte darauf, dass die Adresse der Gemeindekanzlei im Fenster ersichtlich ist.

Hinweis:

Wenn Sie die Anleitung nicht genau befolgen, kann Ihre Stimmabgabe ungültig sein!

In einer Demokratie zählt jede Stimme. Es wäre schade, wenn wir ausgerechnet Ihre für ungültig erklären müssten.

Haben Sie ein Kuvert verlegt oder zerrissen? Ersatzkuverts können am Schalter der Einwohnerdienste abgeholt werden.

Haben Sie noch Fragen? Melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei – wir helfen Ihnen gerne weiter!